

Lebensgefahr – Fleischer rutscht mit Messer ab

Ein folgenschwerer Arbeitsunfall ereignete sich in einem Wiener Supermarkt bei der Zerlegearbeit.

Zu Beginn dieser Woche kam es zu einem schweren Arbeitsunfall in der Fleisch- und Wurstwarenabteilung eines Supermarktes in der Wiener Lugner City. Ein 34-jähriger Fleischhauer rutsche beim Zerlegen von großen Fleischteilen mit einem Messer ab und fügte sich eine tiefe Stichverletzung im Leistenbereich zu. Dabei erlitt der Mann lebensgefährliche Verletzungen. Er wurde in ein Spital gebracht und notoperiert. Ein Fremdverschulden wurde ausgeschlossen und der Fall dem Arbeitsinspektorat übergeben. (Red./APA/ORF.at)

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at